

SITZUNGSVORLAGE

Beschluss über das integrierte Stadtentwicklungskonzept Neubulach 2035

Gremium	Öffentlichkeitsstatus	Datum	TOP
Gemeinderat	öffentlich	28.07.2021	4.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt, das integrierte Stadtentwicklungskonzept Neubulach 2035 mit den darin enthaltenen Handlungsfeldern und Zielen. Das Konzept soll als Leitfaden für die Entwicklung Neubulachs im Zeitraum bis 2035 dienen und bis dahin alle fünf Jahre auf seine Aktualität überprüft werden. Stadtverwaltung und Gemeinderat werden die Umsetzung der Maßnahmen bei den Planungen berücksichtigen.

Sachverhalt:

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 08.05.2021 das Institut für Stadtplanung und Sozialforschung Weeber+Partner aus Stuttgart mit der Erstellung eines Stadtentwicklungskonzepts (ISEK) für Neubulach beauftragt. Ein ISEK betrachtet alle wichtigen städtischen Themen im Zusammenhang. Bauen, Wohnen, Mobilität, Arbeit, Kultur, Soziales, Bildung und Umwelt werden verknüpft in einem Gesamtkonzept für die Zukunft. Als Ergebnis entstehen Leitlinien (Ziele) und Maßnahmen für die künftige Entwicklung der Stadt mit ihren fünf Ortsteilen.

Der Grund für die Erstellung war, dass ein ISEK vorgelegt werden muss, wenn die Stadt Fördermittel von Land und Bund für das Sanierungsgebiet Liebelsberg erhalten will. Weiter wird es künftig auch bei anderen (städtebaulichen) Förderprogrammen von Vorteil sein, wenn man auf das ISEK und seine Ziele verweisen kann.

Aber auch aus dem Gemeinderat heraus wurde bereits der Wunsch herangetragen, eine Art Gesamtkonzept, Leitbild für die Stadt aufzustellen, um sich bei Einzelentscheidungen an diesem Gesamtkonzept orientieren zu können. Dadurch soll eine strategische Steuerung, eine effizientere und nachvollziehbare Entscheidungsfindung und somit eine effizientere Gremienarbeit erreicht werden. Die Erstellung eines Stadtentwicklungskonzepts stellt hierfür ein geeignetes Instrument dar.

Die Erstellung des ISEK erfolgte nicht alleine durch Weeber+Partner, sondern geschah in umfangreicher Beteiligung der Bürgerinnen und Bürgern sowie unter Einbindung des Gemeinderats und der Verwaltung in den folgenden Veranstaltungen bzw. über die folgenden Plattformen:

- Infostand in der Ortsmitte am 13.09.2019
- 1. Treffen der Lenkungsgruppe am 13.09.2019
- Bürgerbefragung im Zeitraum vom 10.10 bis 28.10.2019
- 2. Treffen der Lenkungsgruppe am 21.10.2019
- Auftaktveranstaltung am 07.11.2019
- 3. Treffen der Lenkungsgruppe am 03.02.2020
- 1. Bürgerworkshop am 17.02.2020
- 2. Bürgerworkshop am 17.09.2020
- Virtuelle Pinnwand im Zeitraum 17.09. bis 25.09.2020
- Priorisierung der Maßnahmen durch den Gemeinderat am 14.07.2021

Aufgrund der Corona-Pandemie kam der Prozess zwischenzeitlich ins Stocken. Trotzdem war es der Verwaltung wie auch Weeber+Partner wichtig, den ursprünglich festgelegten Beteiligungsprozess, d. h. auch in Präsenzveranstaltungen, weiterhin umzusetzen. Dadurch hat sich der heutige Beschluss um rund ein Jahr gegenüber der ursprünglichen Projektplanung verzögert.

Das ISEK Neubulach 2035 besteht aus einer Bestandsanalyse sowie den aus der Bürgerbeteiligung folgenden sechs identifizierten Handlungsfeldern:

- Stadtgestaltung und Wohnen
- Klima und Umwelt
- Mobilität und Verkehr
- Handel und Gewerbe
- Bildung, Kultur, Soziales
- Tourismus und Gesundheit

Zu jedem dieser Handlungsfelder wurden im ersten Bürgerworkshop Ziele abgeleitet. Im zweiten Bürgerworkshop, sowie im Rahmen der digitalen Pinnwand als auch durch die anderen Beteiligungsformen im Vorfeld wurden Maßnahmen zu den jeweiligen Zielen erarbeitet. Aber auch Maßnahmen aus früheren Beteiligungsformen wie dem LQN wurden berücksichtigt.

Der Gemeinderat hat am 14.07.2021 diese Maßnahmen priorisiert. Die wichtigsten sind im ISEK Neubulach 2035 enthalten. Alle anderen vorgeschlagenen Maßnahmen werden als Anlage dem ISEK beigefügt.

Herr Klein von Weeber+Partner wird in der Sitzung den Prozess und den Inhalt des ISEK Neubulach 2035 kurz erläutern.

Um die Umsetzung des ISEK sicherzustellen, sollen Gemeinderats- und Ausschussvorlage ggf. künftig auf das Stadtentwicklungskonzept Bezug nehmen und Handlungsfeld und Ziel darstellen, dem sie dienen.

Die Verwaltung schlägt daher dem Gemeinderat vor, dass vorgelegte ISEK Neubulach 2035 zu beschließen.

Anlagen:

ISEK Neubulach 2035 einschließlich der Anlage „Maßnahmenliste“

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Schupp', written in a cursive style.

Petra Schupp
Bürgermeisterin